

Pressemitteilung

Berlin/Bonn, 24. November 2017

Weiteren Personalaufwuchs versprochen

Mayer: Nochmal 7.500 neue Stellen für die Bundespolizei

Die Sicherheitsbehörden des Bundes dürfen auch in der begonnenen Legislaturperiode zusätzliches Personal erwarten. Auf dem Zolltag des Behörden Spiegel und der GdP-Zoll in Berlin kündigte der Innenpolitische Sprecher der Unions-Bundestagsfraktion, Stephan Mayer, an: "Die CDU/CSU-Fraktion will den Personalaufwuchs der Sicherheitsbehörden auch in der neuen Legislaturperiode fortsetzen. Allein die Bundespolizei soll 7.5000 neue Stellen erhalten."

Mayer weiter: "Insgesamt haben wir in der vergangenen Legislaturperiode 10.000 neue Stellen für die Sicherheitsbehörden durchgesetzt. Allein das Bundeskriminalamt (BKA) hat einen personellen Aufwuchs um 25 Prozent erlebt."

Der Innenpolitische Sprecher und CSU-Politiker: "Der Zoll spielt in Deutschland eine zentrale Rolle und ist für den Bund von entscheidender Bedeutung." Klar sei: "Die Zollverwaltung spielt eine unverzichtbare Rolle in der Sicherheitsarchitektur Deutschlands." Schlussendlich kündigte Mayer auch an, dass sich seine Fraktion in dieser Legislaturperiode dafür einsetzen werde, die Zollverwaltung im Allgemeinen und das Zollkriminalamt im Besonderen personell zu verstärken. Die Gewerkschaft der Polizei fordert hierfür 6.000 neue Stellen.

Pressekontakt:

R. Uwe Proll (V.i.S.d.P)

Für Fragen steht Ihnen Marco Feldmann unter der Rufnummer 030/55 74 12 - 90 zur Verfügung. Sie können ihn auch per E-Mail unter marco.feldmann@behoerdenspiegel.de erreichen.